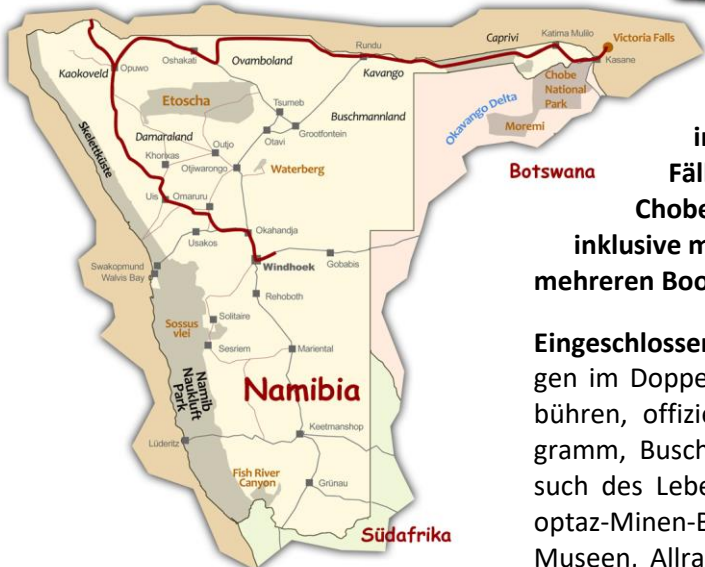


Original Bwana Tucke-Tucke Safari

Kaoko - Caprivi



www.bwana.de



Abwechslungsreiche deutschsprachig geführte Erlebnis-Safari in einer Kleingruppe von Windhoek zu den Himba an den Epupa Fällen, durchs Ovamboland in den Caprivizipfel und Botswanas Chobe Nationalpark zu den **Victoria Fällen bei Vollmond**. Alles inklusive mit Allradfahrten, Buschmannwanderung, Wüstenelefanten und mehreren Bootstouren.

Eingeschlossene Leistungen: Fahrt in einem Kleinbus, Vollpension, Übernachtungen im Doppelzimmer/ Luxuszelt, (Einzelzimmerzuschlag 495 €), Nationalparkgebühren, offizielle Trinkgelder, alle Eintrittsgebühren, Pirschfahrten gemäß Programm, Buschmannwanderung im Erongo, Wanderung zu Felszeichnungen, Besuch des Lebenden Museums der Damara, Allradfahrt zu Wüstenelefanten, Di-Optaz-Minen-Besichtigung, Besuch einen Himba- Kraals, Besuch von Lebenden Museen, Allradfahrt Westcaprivi, Sundowner Cruise auf dem Chobe, Allradfahrt Chobe, Gastgeschenke für die Häuptlinge, Trageberechtigung Bwana Abzeichen, Flughafentransfers, deutschsprachige Reiseleitung bis Kasane, Insolvenzversicherung. **Nicht eingeschlossen:** Getränke, Visagebühren, Eintritte Victoria Falls.

Teilnehmerzahl:

Minimum: 3 Personen,
Maximum: 7 Personen



Tag 1: Erongo - Farm Omandumba

Start der Reise via Omaruru in den Erongo Vulkankrater zu einer echten Rinderfarm mit einer Außenstelle des lebenden Buschmannmuseums von Grashoek. In der Abenddämmerung verwandelt ein traumhafter Sonnenuntergang die Landschaft in ein unvergleichliches Farben- und Formenspiel. Kleine Wanderung zu Felszeichnungen, danach Grillabend am Lagerfeuer unter Sternenhimmel. 270 km (Mittag, Abendessen)



Tag 2: Twyfelfontein – Adventure Camp

Die Bezeichnung "Ayers Rock Namibias" für den Brandberg ist zwar übertrieben, dennoch überragt das gewaltige Massiv die umgebende Ebene mit 2000 m Höhe. Wanderung zu alten Buschmann- Felszeichnungen, darunter die berühmte "Weiße Dame". Am späten Nachmittag Einblick in die Kultur der Damara im Lebenden Museum bei den Felsgravuren von Twyfelfontein. Übernachtet wird im Großzeltcamp in einem zuweilen von Elefanten heimgesuchten Trockenflussbett. 290 km (Frühstück, M, A)





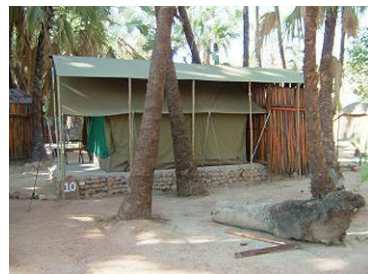
Tag 3: Kaokoveld – Fort Sesfontein

Heute Halbtages -Allradfahrt in den Hoanib-Fluss, bei der man Wüstenelefanten, Giraffen und eventuell Nashörner antreffen kann. Abends erreichen wir das Neu aufgebaute Fort Sesfontein. 300 km (F, M, A)



Tag 4 +5: Epupa Fälle - Kapika Waterfall Lodge

Der Tag beginnt mit einer kurzen Diopraz-Minen-Besichtigung. Dieser wertvolle grüne Kristall wird weltweit nur in Sibirien, im Kongo und hier gefunden. Auf guter Piste geht's nach Epupa. In Opuwo kann schon mal Verbindung zu den Ovahimbas aufgenommen werden, die ab hier ständig in ihrer traditionellen Kluft und Farbe anzutreffen sind. 260 km (F, M, A)



Der Kunene, von Gebirgen umrahmt, breit und mit Inseln durchsetzt, stürzt über Schnellen und einen Wasserfall mit 35 m Höhe in eine 60 m tiefe Schlucht. Nur direkt an den Schnellen kann man Krokodil-frei baden. 320 km. Besuch in einem Himba-Kraal, um einen persönlichen Eindruck bei den Nomaden zu hinterlassen. Erholung unter Makalani-Palmen. 0 km (F, M, A)



Tag 6: Swartbooisdrift - Kunene River Lodge

Über Epempe mit Abstecher zur Sodalit-Mine, einem blauen Granit vulkanischen Ursprungs, geht es nach Swartbooisdrift, der alten Voortrekkerfurt am Fuße der Zebraberge. An der Kunene River Lodge Bootstour auf dem Kunene. 180 km (F, M, A)



Tag 7: Ovamboland – Ongula Homestead

Via dem Felsenzirkus Ruacana mit Namibias einzigem Wasserkraftwerk, fahren wir durch typische Ovambo-Landschaft mit Makalani-Palmen und Oshanas nach Olukonda. In einem Kraal am Nakambale Museum Einweisung in das Ovambo - Alltagsleben. Ganz einfache traditionelle Unterkunft mit einfachem Essen. Ovamboland pur! 300 km (F, M, A)



Tag 8: Rundu – Kaisosi Lodge

Lange Fahrt durch das Ovamboland immer parallel zur Grenze nach Angola. Vor Rundu dann parallel zum Okavango. Das Lebende Museum der Mbunza wird hier besichtigt. 495 km (F, M, A)





Tag 9: Divundu - Baumhaus

Kurz hinter Divundu erforschen wir die Umgebung der Popa-„Wasserfälle“ mit ihren „dramatischen“ zwei Metern Höhenunterschied. Nachmittags Pirschfahrt in den Mahango Wildpark, dem einzigen Park Namibias, für den wir ganzjährig eine Elefantengarantie geben! Auch stehen hier Prachtexemplare großer Baobabs (Affenbrotbäume). In den Abendstunden können Sie sich dann voll der afrikanischen Wildtierstimmen-Orchesteraufführung hingeben. Auf der Campingtour werden wir am White Sands N//goabaca Buschmannplatz unsere Zelte aufschlagen. 290 km (F, M, A)



Tag 10 + 11: Kwando – Kazondwe Camp

Fahrt an „Vorsicht Elefanten“ - Schildern vorbei zum Lebenden Museum des Mafwe Stammes. Schnelle Einblicke in diese Flussanwohner Kultur. Übernachtung in Meru-Style Safari Zelten. 240 km (F, M, A).

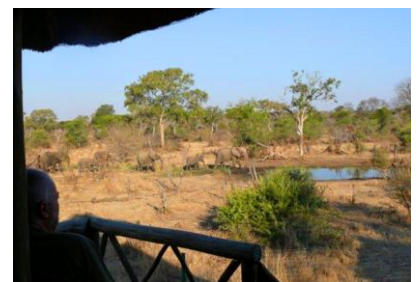


Heute geht es mit einem Allradfahrzeug zu den Hippo-Pools im Caprivi Wildreservat, wo sich neben dösenden Flusspferden häufig das größte Krokodil des Kwando sonnt. Ausspannen und eine kleine Pirsch zur Vogel- und Flusspferd-Beobachtung entlang des Kwando. Auf der Campingtour übernachten wir im Livingstone Camp am Nkasa Rupara Nationalpark. 60 km (F, M, A)



Tag 12 + 13: Botswana Kasane – Water Lily Lodge

Nach kurzer Fahrt sind wir in Katima Mulilo. Hier läuft der Verkehr aus Sambia, Botswana, Namibia und Simbabwe zusammen. Grenzübergang nach Botswana und Transitfahrt durch den Chobe National-Park bis nach Kasane. Hier verabschieden Sie sich von Ihrem Reiseleiter. Sundowner Cruise auf dem Chobe mit Tierbeobachtung und am nächsten Tag gehen Sie mit Allradfahrzeugen der Lodge auf Pirschfahrt in den Großtierreichen Chobe Nationalpark. Entspannen zwischen Großwild. Dichter dran an Afrika geht nicht. 280 km (F, M, A)





Tag 14: Victoria Falls - Simbabwe – The Shrub Lodge

Bootstransfer über den Chobe – Fluss nach Kasane. Dort Aufnahme zu einer Allrad-Frühpirsch im Chobe Nationalpark. Dann geht es mit einem Shuttleservice und einem weiteren Grenzübergang in den trubeligen Ort Victoria Falls mit den mächtigen Victoria-Fällen „Mosi-o-tunya“, „der Rauch, der donnert“, ist schon von weitem zu sehen, aber so richtig eindrucksvoll ist er, wenn man direkt an der Kante steht, vor der sich die Wassermassen in einen 110 m tiefen Abgrund stürzen. Hier

sollten Sie noch bei Tageslicht zu den Fällen, damit Sie das große Ereignis der Nacht - **einen lunaren Regenbogen bei Vollmond** - von Anfang an bestaunen können. 80 km (F) Von hier können Sie mit uns auf kürzestem Wege zurückfahren, eine Anschlussafari ins Okavango Delta unternehmen oder ganz entspannt nach Windhoek oder Deutschland zurückfliegen.



Reisepreis: 5.040 € pro Person

Reisepreis als geführte Campingtour: 4.195 € pro Person

Reise als gemischte Lodge – Campingtour: 4.550 € pro Person*

* 7 Übernachtung Lodge (unterstrichen) und 7 Übernachtungen Camping

Außer rein persönlichen Ausgaben (Getränke, Souvenirs, Visa) entstehen praktisch keine Reise-Nebenkosten. Jede „Safari Light“ kostet im Endeffekt mehr als diese Vollprogramm-Safari.

Reisepass, Visum, Impfungen: Deutsche benötigen einen 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Reisepass. **Visa:** Kein Visum für Namibia und Botswana. Simbabwe verlangt zurzeit 30 US \$ „Eintritt“ an der Grenze. Es sind keine Impfungen vorgeschrieben, **Malaria-Vorsorge** wird ab Sesfontein empfohlen. Bitte fragen Sie Ihren Hausarzt nach einem für Sie geeigneten Medikament.

Zusatznacht The Shrub Lodge 75 Euro pro Person in DZ / 125 Euro im EZ

Änderungen vorbehalten gemäß Verfügbarkeiten zum Zeitpunkt einer Buchung. Andere Fahrzeuge, Tagesetappen und Personenzahlen individuell möglich. Gerne organisieren wir diese Reise für Sie auch als Selbstfahrer.

Bwana Tucke-Tucke Touren - Carsten Möhle

Adresse: A sternweg 4,
D- 25551 Hohenlockstedt
Fon: (0 48 26) 52 08,
Fax: (0 48 26) 33 71,
E-Mail: d@bwana.de

Bwana Tucke-Tucke CC

Adress: Coetzeestreet 28, Windhoek, Namibia
P.O.Box: 25392 Windhoek, Namibia
Fon: +264 61 239602,
Fax: +264 61 258373,
Email: namibia@bwana.de

Website: www.bwana.de

Termine 2024

- 11.-24.02.
- (23.03. – 05.04. Ostern)
- 11–24.04.
- 10.-23.05.
- 09.-22.06. Pfingsten
- 07.-20.07.
- 06.-19.08.
- 19.08.-01.09. (VFA nach WDH)
- 04.-17.09.
- 04.-17.10.
- 17.-30.10. (VFA nach WDH)
- 01.-14.11.
- 01.-14.12.
- (23.12.-05.01.2023 Weihnacht)

In Klammern: Termine ohne lunaren Regenbogen

Termine 2025

- 31.12.-13.01.
- 29.01.-11.02.
- 28.02.-13.03.
- (11. – 24.04. Ostern)

Reise mit Tagessätzen

Sie können jeden für Sie passenden Abfahrts tag auswählen, wir fragen dann die Verfügbarkeiten der Unterkünfte an und senden Ihnen danach den endgültigen Tourenplan und Erreichbarkeitsliste. Außerdem können Sie natürlich jede Anzahl von Tagen reisen.

Die Tagessätze sind dann pro Person wie folgt:

Lodgetour 3 Personen	410 Euro
Lodgetour 4 Personen	360 Euro
Lodgetour 5 Personen	330 Euro
Lodgetour 6 Personen	310 Euro

Campingtour 3 Personen	340 Euro
Campingtour 4 Personen	300 Euro
Campingtour 5 Personen	270 Euro
Campingtour 6 Personen	250 Euro

Gemischt Lodge/Camping 3 Personen	370 Euro
Gemischt Lodge/Camping 4 Personen	330 Euro
Gemischt Lodge/Camping 5 Personen	285 Euro
Gemischt Lodge/Camping 6 Personen	260 Euro